

1574 Nov. 12

Gräfl. Westerholtsches Archiv, Westerholt

2070

Hermann van Merveide zum Westerwinckell u. Frau ursula geb. von Deipenbroick geloben, Borchart van Westerholt zur Alst und Johann van Nhem zu Werries schadlos zu halten für die Bürgschaft, die sie übernommen hatten. Die Eheleute hatten unter Verpfändung ihrer Güter Vossmann und Holtgreven, Kspl. Westkercken, Bscht. Vossmar, geliehen

1. von Hinrich Albochten, Canonikus der Collegiatkirche zu St. Victor u. Peter zu Mainz 1000 Goldg.
5 %,

2. von Berndt Isermann, Kanonikus ULF zu St. Peter zu Mainz 600 Goldg. (5 %)

3. von Hermann Schenckingk zu Wieck u. Vogedingk u. dessen Frau Aelheit 400 Rtlr. (5 %),

4. von Hilleken u. Elisabeth Graels, minderjährigen Kindern von Hinrich Grael tho Nunningk u. dessen Frau Elsabeen Bisschopings 200 Rtl. (5 %),

5. von Bernd Kackeßbeck, Vicar u. Werkmeister der Domkirche zu Münster, 100 rhein. Goldg. (5 %).

Borchard von Westerholt u. Johann van Nhem sollen innerhalb 6 Jahren von der Bürgschaft hierfür befreit werden.

1574 Nov. 12., Pgt.
Siegel des Ausstellers an.

1574